

Ärzte für Sachsen: Netzwerk News

Unter dem Dach der Sächsischen Landesärztekammer zeigt das Netzwerk „Ärzte für Sachsen“ Nachwuchsmediziner, wie viele Förderungen und Unterstützungsmöglichkeiten es in Sachsen gibt und welche Zukunftsperspektiven der Freistaat damit bietet. Ziel unserer vielen Veranstaltungen und Kampagnen ist es, Medizinstudierende sowie Ärztinnen und Ärzte in Weiterbildung (ÄiW) früh für die ärztliche Tätigkeit in Sachsen zu begeistern. Dazu sind wir vor Ort und online unterwegs. Hier zeigen wir Ihnen, wo und wie genau.

„Ärzte für Sachsen“ trifft Nachwuchsmediziner

Anfang Februar war das Netzwerk in Dresden bei der Infoveranstaltung „Ärztin/Arzt in Sachsen“ dabei, die sich mit Vorträgen und Workshops vor allem an ÄiW richtet, sowie bei gleich drei Veranstaltungen im Frühjahr, die gezielt Medizinstudierende kurz vor dem PJ oder Examen adressieren. An den mittlerweile drei Standorten der Mediziner-Weiterbildung in Sachsen – Dresden, Leipzig und Chemnitz – ging es dabei um PJ-Planung, Förderungen und erste Schritte in der Weiterbildung.

Bei dem besonderen Format „Stressfrei durchs Studium“, dass von der Mediziner-Fachschaft in Dresden ausgerichtet wurde, hatte „Ärzte für Sachsen“ Anfang Mai die Gelegenheit, mit den künftigen Ärztinnen und Ärzten entspannt ins Gespräch zu kommen.

Gemeinsam mit dem Marburger Bund Sachsen gab es zwei Formate, die junge und künftige Ärztinnen und Ärzte beim Übergang vom Studium zur Weiterbildung unterstützen: Das Berufseinstiegsseminar „Approbation – und was dann?“ in Leipzig und der „Talk zum Berufseinstieg“ in der Dresdner Saloppe fokussierten auf Themen wie Be-

rufseinstieg, Arbeitsmodelle und ärztliche Weiterbildung.

Anfang Juni folgte „Ärzte für Sachsen“ gern der Einladung zum Netzwerktreffen Allgemeinmedizin des Instituts für Allgemeinmedizin in Leipzig. Hier wurden nicht nur 25 Jahre universitäre Allgemeinmedizin in Leipzig und zehn Jahre „Leipziger Kompetenzpfad Allgemeinmedizin (LeiKA)“ gefeiert, sondern auch das Konzept der „Zukunftspraxis Allgemeinmedizin“ vorgestellt.

Im Juni war „Ärzte für Sachsen“ noch an zwei Gymnasien bei Projekttagen zur Berufs- und Studienorientierung dabei. Mit vielen Infos zum Medizinstudium, zu den besonderen Modellprojekten und Stipendien in Sachsen wird so ganz früh gezeigt, warum es sich hier besonders lohnt, seinen Weg zum Facharzt zu beginnen.

Förderungen für [künftige] Ärztinnen und Ärzte in Sachsen jetzt mit interaktiver Kartenfunktion

Die über 200 Förderungen und Unterstützungsmöglichkeiten, über die das Netzwerk bei den zahlreichen Veranstaltungen berichtet, werden seit 2009 auch auf der Netzwerkseite www.aerzte-fuer-sachsen.de gebündelt und gelistet. Damit Medizinstudierende, Ärzte in Weiterbildung und Fachärztinnen ihr passendes Angebot finden, präsentiert „Ärzte für Sachsen“ alle regionalen Angebote nun auch übersichtlich und interaktiv auf einer Sachsenkarte.

Über www.aerzte-fuer-sachsen.de → **Förderungen** oder den QR Code finden sich alle Angebote auf einen Blick. Über das Auswahlmenü auf der linken Seite kann man nach Zielgruppe, Förderkategorie und Region filtern. So finden zum Beispiel Medizinstudierende Informationen zur PJ-Vergütung in ihrer Region,



Dr. med. Jana Gärtner, Vizepräsidentin Sächsische Landesärztekammer und Moderatorin der Lenkungsgruppe „Ärzte für Sachsen“, begrüßte die Gäste beim „Talk in der Saloppe“

ÄiW familienfreundliche Angebote am Krankenhaus ihrer Wahl oder Fachärzte Kommunen und Städte, die mit besonderen Angeboten Praxisnachfolger suchen. Einfach den Standort-Pin anklicken, Details anzeigen und über „Webseite“ direkt zum Anbieter gelangen.

Über den Reiter „Sachsenweite Angebote“ oberhalb der Karte werden übergreifende Fördermaßnahmen angezeigt. Hier finden sich Stipendien für Studierende, finanzielle Unterstützungsangebote in der ambulanten Weiterbildung oder Investitionskostenzuschüsse für Praxisgründer.

Schauen Sie rein, testen Sie die Funktionen und geben Sie uns gern Rückmeldung, wenn Sie Fragen haben oder wenn Sie als Klinik, Praxis, Kommune oder Institution Unterstützungsangebote haben, die hier noch fehlen. ■

Martin Kandzia M.A.
Netzwerk „Ärzte für Sachsen“
Kordinierungsstelle
Tel. 0351 8267-136
E-Mail: info@aerzte-fuer-sachsen.de



www.aerzte-fuer-sachsen.de →
Förderungen